

"Die Geister von Ure" von Carmen Capiti

Ein Roman basierend auf Innerschweizer Sagen



Taschenbuch ISBN: 978-3-033-05570-4
978-3-7418-0588-2
eBook ISBN: B01E07Z472
978-3-7418-0634-6

Verlag: Selbstverlag
Erscheinungsdatum: 01.05.2016
Umfang: ca. 350 Seiten
Genre: Phantastik

Klappentext:

Glaubst du die Geschichten, die man sich in den Bergdörfern erzählt?
Über die Geister und die Pakte, die sie mit den Menschen schließen?
Sie beschützen die Bauern, ihr Zuhause und ihr Vieh.
Man sagt sogar, sie würden Herzenswünsche erfüllen.
Sofern man bereit ist, ihren Preis zu bezahlen.

Von seinem Dorf zum Sündenbock gemacht und vom eigenen Vater abgewiesen, verlässt Oldarn sein Zuhause, um seine begangenen Fehler gutzumachen. Für ihn beginnt eine Reise durch das Tal von Ure, die sich als gefährlicher herausstellt, als er angenommen hat. Hilfe erhält er unerwartet vom schweigsamen Jäger Exer, doch dieser verlangt eine Gegenleistung, die Oldarn auf eine blutige Spur lockt. Dabei erfährt er vieles über die Menschen und sich selbst– und über die Geister, die ihr ganz eigenes Spiel spielen.

Autorin:

Carmen Capiti wurde 1988 in der Zentralschweiz geboren und arbeitet seit 2012 im Bereich der Informationssicherheit. Das Schreiben entdeckte sie in frühen Jahren auf der Schreibmaschine ihrer Großeltern und verfasste während ihrer Schulzeit diverse Zeitungsartikel und Kurzgeschichten. 2015 gründete sie mit drei weiteren Autorinnen den Verein Schweizer Phantastikautoren (www.phantastikautoren.ch).

Ihr Debüt-Roman „Das letzte Artefakt“ erschien im März 2015 beim Papierverzierer Verlag und wurde nominiert für den SERAPH 2016 - Bestes Debut.